



inSTUDIESplus Jour Fixe

6. Juli 2018

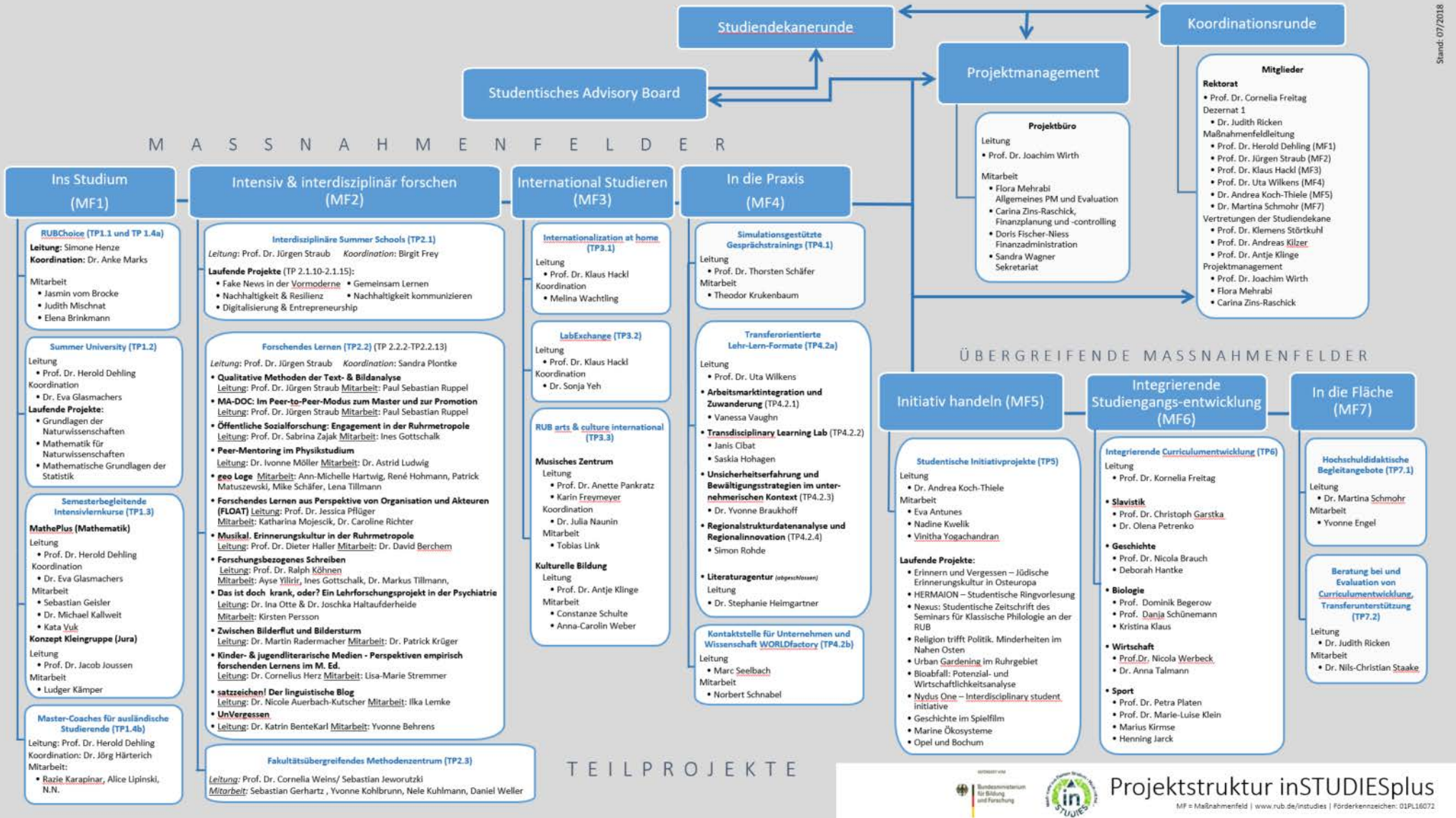
„initiativ handeln“

Das Maßnahmenfeld stellt sich vor



Projektübersicht

M A S S N A H M E N F E L D E R



Stand: 07/2018

inSTUDIESplus

Freitag, 6. Juli 2018 | 9:30 – 12:00 Uhr

Raum: UFO 0/01

Das Maßnahmenfeld „initiativ handeln“ stellt sich vor

Programm

09:30	Come together
10:00 – 10:15	Begrüßung Flora Mehrabi, Projektmanagement
10:15 – 11.00	Einblick in das Maßnahmenfeld Dr. Andrea Koch-Thiele, Eva Antunes, Nadine Kwelik & Vinitha Yogachandran
11.00 – 11:30	Einblick in die studentische Projektarbeit (Posterpräsentation) Diskussion und Austausch mit den Projektverantwortlichen
11.30	Einblick in das neue Maker Forum Dirk W. Hansmeier, Worldfactory



Jour Fixe am 6. Juli 2018

Vorstellung des Maßnahmenfeldes „initiativ handeln“

Dr. Andrea Koch-Thiele & Eva Antunes, Nadine Kwelik, Vinitha Yogachandran & Studierende mit ihren Projekten





Agenda

1. Einblick in das Maßnahmenfeld „initiativ handeln“
 - Idee und Programm
 - Team und Aufgaben
 - Förderung mit Wettbewerb
 - Unterstützung und Begleitung
 - Kooperationen und Vernetzung
 - Evaluation und Dokumentation
 - Perspektiven und Aktuelles
 - Beispiele studentischer Projektarbeit
2. Posterpräsentation und Diskussion
3. Einblick in das neue Maker Forum



Idee und Programm

„Eine besondere Stärke der Lehr-Lernkultur an der RUB ist die **ausgeprägte studentische Beteiligung**, aus der immer wieder **wichtige Impulse** für die Weiterentwicklung der Lehre entstehen.

Wie die erste Förderphase gezeigt hat, werden durch studentische Initiativen weitere **Entwicklungsanstöße** gegeben....“

(Auszug aus der Projektskizze von 2016, S.19)



Team und Aufgaben

Leitung & Koordination
des Maßnahmenfeldes:

Andrea Koch-Thiele



Projektteam:

Eva Antunes



Nadine Kwelik



Vinitha Yogachandran

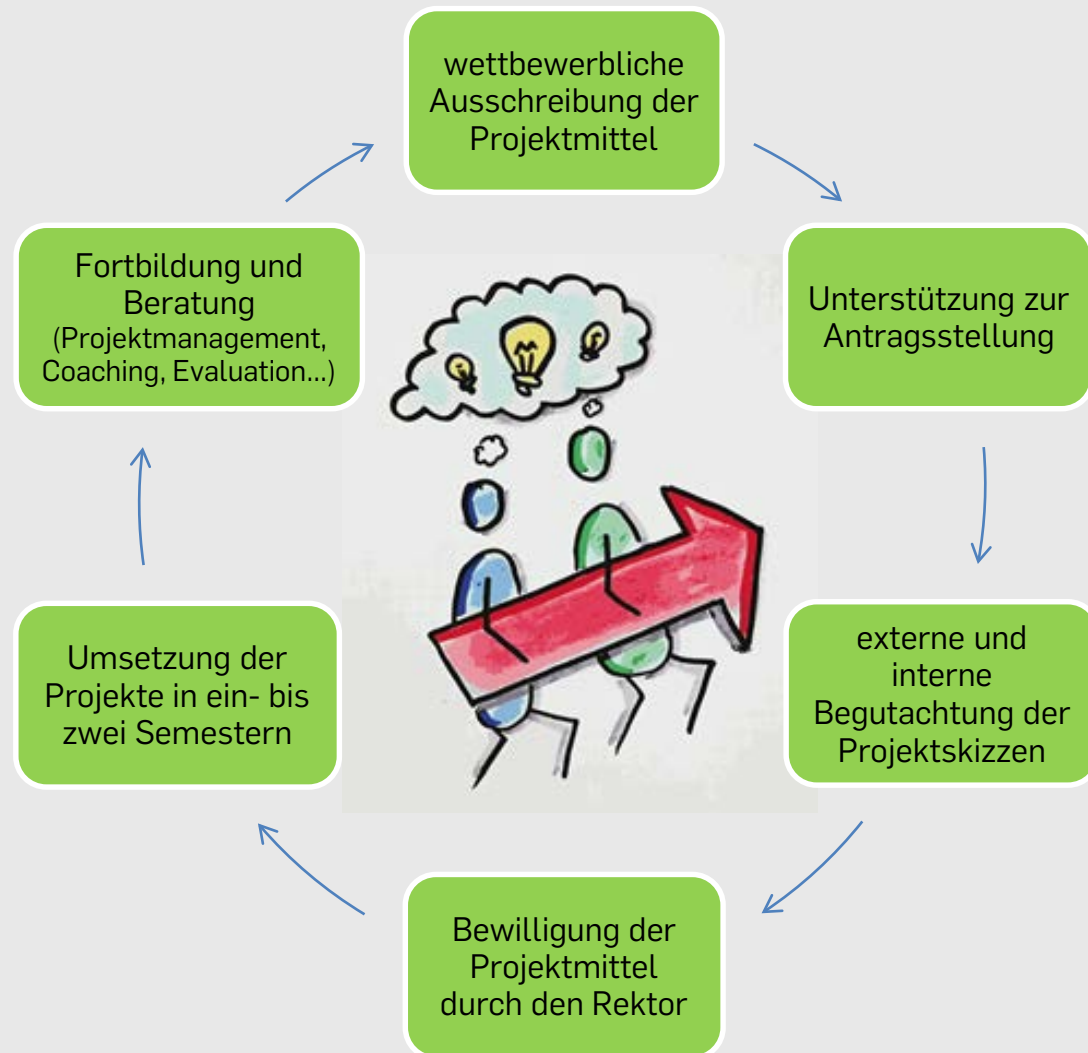


Studentische Projekte:

zurzeit über 30 Studierende, die in ihren Projekten arbeiten



Förderung mit Wettbewerb





Super interessante Veranstaltung! Das gibt mir den Mut, den eigenen Projektantrag in Angriff zu nehmen!



Inspirieren lassen!
Austausch mit studentischen Projekten

Super, direkt konkretes Feedback zur Idee!



Ideen verfeinern!
Ideenworkshop

Spannender Input! Toll, so viel Know-how auf einem Fleck!

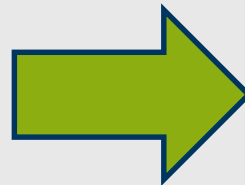


Antragsreif machen!
Von der Idee zur Projektskizze (Beratung)

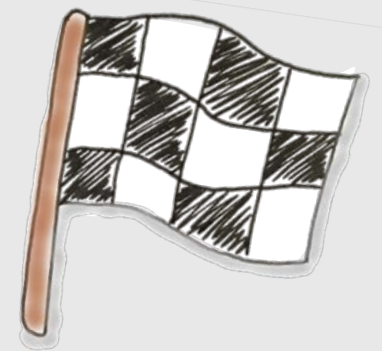


Unterstützung und Begleitung

von der
Idee



bis
zum Ziel



während des Wettbewerbs

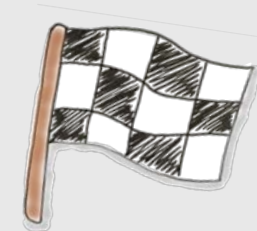
- Aktionstage im UFO
 - Erfahrungsaustausch
 - Ideenfindung und Konzeption
 - Beratung bei der Antragserstellung
- wöchentliches Beratungsangebot im UFO



Unterstützung und Begleitung

während der Durchführung der Projekte

- Qualifizierungsprogramm
 - 2-tägige Auftaktveranstaltung „A bis Z des Projektmanagements“
 - Coaching der Projektteams
 - Workshops und Fortbildungen (u.a. Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, Visualisierung, Evaluation)
- fortlaufende Beratung und Unterstützung
 - wöchentliches Beratungsangebot im UFO
 - Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Flyer, Social Media etc.)
 - Administration (Gastvorträge, Exkursionen, Abrechnungen etc.)
 - Veranstaltungsplanung, Raumfragen
 - spezielle Fortbildungen nach individuellem Bedarf
 - Vermittlung von Kontakten und Ansprechpartner*innen
 - Hilfe bei der Gestaltung von Modulen für den Optionalbereich



Kreditierung von Lehrveranstaltungen und curriculare Einbindung

Optionalbereich = Wahlpflichtbereich der RUB

- 14 beteiligte Fakultäten stellen Angeboten aus 35 Studienfächern bereit
- 250 – 300 Module werden pro Semester
- Ca. 5.500 Plätze für Studierende pro Semester

Der Optionalbereich als Möglichkeitsraum für innovative Lehrformate ist zugleich ein Möglichkeitsraum für stud. Projektarbeit in Lehre und Studium

- Lehrende und Studierende können hier Angebote erproben
- MA-Studierende können selbst Veranstaltungen für BA-Studierende anbieten
- Modulverantwortung liegt bei den Lehrenden / Modulbeauftragten
- Qualitätssicherung erfolgt durch den gemeinsamen Prüfungsausschuss (der beteiligten Fakultäten) und den Studiendekan des Optionalbereichs





Kooperationen und Vernetzung

Zusammenarbeit mit anderen inSTUDIES-Projekten und Einrichtungen der RUB

Beispiele von gemeinsamen Aktivitäten / Veranstaltungen

- Bildrechte, Vortrags- und Diskussionsforum (nicht nur ein Thema für Studierende) (UFO-Kontaktstelle & HD)
- wöchentliche Beratung im UFO + Präsenz auf dem Campus (UFO-Kontaktstelle + Worldfactory)
- stud. Zeitschrift Nexus zu Gast bei der Open Stage im Muischen Zentrum (Julia Naunin)
- Vernetzung der stud. Zeitschriften auf dem Campus (Schreibzentrum, HD)
- Projekttag für SuS im Alfred Krupp-Schülerlabor (Geisteswiss. / Naturwiss. Bereich)
- Kooperation mit dem Nachhaltigkeitsforum
- Kooperation mit dem Optionalbereich (Entwicklung kreditierter Module)
- Kooperation mit dem RUB-Choice-Team (***Imagefilm über stud. Projektarbeit – gleich!***)

Vernetzung mit stud. Initiativen und Projekten an anderen Hochschulen

- Einladungen zu und Teilnahme an Tagungen und Veranstaltungen
- gemeinsame Beiträge und Veröffentlichungen



Evaluation und Dokumentation

Ziele *(gem. Projektantrag für die 2. Förderphase)*

- Weiterentwicklung stud. Initiativprojekte
- Etablierung auf dem Campus
- Vernetzung mit anderen Hochschulen + Programmen

Stud. Projektarbeit

Initiierung neuer Projekte
Wettbewerbe
Unterstützung
Beratung

Veranstaltungen

Fortbildung (HD)
Workshops
Curr. Angebote (CP)
Aktionstage
Exkursionen
Tagungen

Netzwerk

Vernetzung stud. Projekte auf dem Campus
Vernetzung mit anderen HS + stud. Initiativen
Kooperation mit Wissenschaftsorganisationen

Entwicklung & Forschung

Evaluation
Dokumentation
Präsentation
Veröffentlichung



Fokus: Evaluation der stud. Projektarbeit

Stud. Projektarbeit	Aktivitäten	Materialien	Zeitpunkt
Initiierung neuer Projekte	Werbung & Öffentlichkeitsarbeit	Printmaterialien: - Flyer zu stud. Inis - Broschüre	kontinuierlich
Wettbewerbe	jährl. Ausschreibung campusweit	Print + Online, Funk + Fernsehen	Jeweils im SoSe
Unterstützung & Beratung der Akteure stud. Projekte	Direkte & persönliche Kontakte	<i>wird nicht erfasst</i>	kontinuierlich
Stud. Projektarbeit	s. Veranstaltungen	- Evaluationsbögen - Leitfaden zur Projektdokumentation	pro Semester 1x jährlich



Erste Ergebnisse der Evaluation

Erste Ergebnisse aus 7 Jahren Projektarbeit (2011-2018)

- Ca. 50 stud. Projekte konnten initiiert und gefördert werden
- Zumeist in Teamarbeit durchgeführt
- Fast alle Projekte waren erfolgreich in der Umsetzung
- Einige Projekte konnten verstetigt werden (Kongressformate, Zeitschriften, Self-Assessments, Projektstage im Schülerlabor)

Aktivitäten in 2017 (gem. Zwischenbericht zur Startphase der 2. Förderphase)

- Mit **30 Veranstaltungen** aus den stud. Projekten konnten über **300 Studierende** erreicht werden
- Zu **8 Projekttagen im Schülerlabor** kamen über **160 SuS**
- Mit **3 Ausstellungen in Museen + Kunsthalle** (Duisburg + Bochum) brachten die Studierenden ihre Projekte in die Öffentlichkeit
- In der 1. Wettbewerbsrunde (2017) kamen 7 neue Projekte an den Start
- Jetzt werden im Herbst 2018 voraussichtlich 9 neue Projekte beginnen

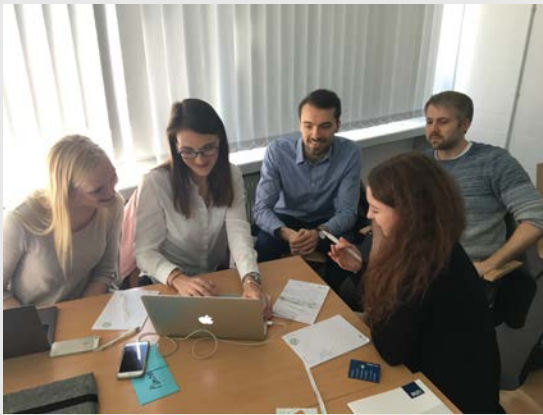


Perspektiven und Aktuelles

- Anfang Juni endete der **Wettbewerb**
- Bis Ende Juni berieten und entschieden verschiedene **Gremien** über die Projekte
- Im Herbst gehen die **neuen Projekte** an den **Start**
- Das **Programm** für das kommende akademische Jahr wird unter Berücksichtigung der Erfahrungen angepasst
- **Fortbildungen** und **Beratung** werden geplant
- Planung der **Studentischen Konferenz** im Oktober



Einblick in studentische Projektarbeit



Kurze Vorstellungsrunde der anwesenden Projekte:

1. HERMAION – studentische Ringvorlesung
2. Religion trifft Politik. Minderheiten im Nahen Osten
3. NydusOne – interdisciplinary student initiative
4. Bioabfall: Potenzial- und Wirtschaftlichkeitsanalyse
5. Urban Gardening im Ruhrgebiet
6. Jüdische Erinnerungskultur in Osteuropa
7. Geschichte im Spielfilm



Film des RUB Choice Teams zur Vorstellung von „initiativ handeln“

<https://youtu.be/fw2RuCCpX4w>



Projekt- und Posterpräsentation

Diskussion & Austausch zu den Fragen

- ✓ Was sind die Herausforderungen stud. Projektarbeit?
- ✓ Was sind die persönlichen Highlights aus der Projektarbeit?
- ✓ Was ist der Mehrwert studentischer Lehre und studentischer Forschung?

oder: Warum machen wir das hier eigentlich?





Jour fixe 06. Juli 2018 - Programm

- 09:30** **Come together**
- 10:00 – 10:15** **Begrüßung** Flora Mehrabi, Projektmanagement
- 10:15 – 11.00** **Einblick in das Maßnahmenfeld**
Dr. Andrea Koch-Thiele, Eva Antunes,
Nadine Kwelik & Vinitha Yogachandran
- 11.00 – 11:30** **Einblick in die studentische Projektarbeit
(Posterpräsentation)**
Diskussion und Austausch mit den Projektverantwortlichen
- 11.30** **Einblick in das neue Maker Forum**
Dirk W. Hansmeier, Worldfactory



Herzlichen Dank allen,
die gekommen sind und mitgemacht haben!



www.rub.de/institutes

Kontakt

Dr. Andrea Koch-Thiele
andrea.koch-thiele@rub.de
Tel.: 0234 / 32 - 28067